

## 1. Schutz und Unterstützung für Hinweisgeber

Gemäß dem Leitbild der Schön Klinik Gruppe setzt die Einhaltung der gesetzlichen und unternehmensinternen Vorgaben den Rahmen unseres Handelns. Wir setzen hohe Standards und erwarten integriertes und rechtskonformes Verhalten nicht nur von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sondern auch von unseren Geschäftspartnern, um eine qualitativ hochwertige und sichere Gesundheitsversorgung gewährleisten zu können. Deshalb ist es wichtig, dass wir über jedes potenziell regelwidrige Verhalten informiert werden. Ihre Meldung kann uns helfen, unverzüglich auf Verstöße zu reagieren und Schaden von einzelnen Personen sowie dem Unternehmen abzuwenden.

Wir wollen zur Offenheit ermutigen und werden Hinweisgebende unterstützen, Hinweise auf derartige Vorkommnisse zu melden, selbst wenn es sich später als unbegründet herausstellen sollte.

### 1.1 Welche Fälle können gemeldet werden?

Jedes vermutete oder bekannte Fehlverhalten in Form von Verstößen gegen Gesetze, wie etwa Straf- und Bußgeldvorschriften, behördliche Vorschriften sowie interne Regelungen des Unternehmens können gemeldet werden. Dies gilt insbesondere auch für Verletzungen menschenrechts- / umweltbezogener Sorgfaltspflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sowie Verstöße gegen Rechtsvorschriften gemäß § 2 Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG).

#### Diese Verfahrensordnung bezieht sich nicht auf:

- Beschwerden von Patientinnen und Patienten im Hinblick auf die Behandlung in unseren Kliniken,
- potenzielle Datenschutzverstöße,
- Notfälle, wie etwa unmittelbare Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum.

Beschwerden von Patientinnen und Patienten zum Aufenthalt in unseren Kliniken können gegenüber unserem Beschwerdemanagement geltend gemacht werden.

Potenzielle Datenschutzverstöße i.S.d. Art. 33 DSGVO können über unser hierfür eingerichtetes internes Meldetool oder über die allgemeine Kontaktadresse unseres Datenschutzbeauftragten „[datschutz@schoen-klinik.de](mailto:datschutz@schoen-klinik.de)“ gemeldet werden.

Notfälle können direkt an die vorgesetzte Stelle oder die zuständigen Behörden gemeldet werden.

### 1.2 Wie kann gemeldet werden?

Ausschließlich zu Hinweisgeberzwecken haben wir eine Weblösung (Hinweisgeber-System) eingerichtet, in der betriebsbezogene Rechtsverstöße offen mit Namensnennung, aber auch anonym gemeldet werden können und zwar sowohl von internen als auch externen Hinweisgebenden.

Der Service der Webpage wird von einem externen Dienstleister, der LegalTegrity GmbH, Platz der Einheit 2, 60327 Frankfurt am Main, erbracht.

Sie finden das Hinweisgebersystem:

- **Intern:** Im Meldecenter unter <https://map-ba-ngp.sk-ad.de/SitePages/Meldungen.aspx>
- **Extern:** Auf unserer Homepage: <https://www.schoen-klinik.de/unternehmen/einkauf>

sowie <https://www.schoen-klinik.de/formulare>

Die Eingaben bei Meldungen auf der Website sind Ende-zu-Ende verschlüsselt und die Schön Klinik Gruppe hat keinen Zugriff auf diese Website. In dem Hinweisgebersystem sind die einzelnen Hinweise so verschlüsselt, dass nur die von dem Bereich Recht & Compliance individuell für jede einzelne Meldung berechtigten Personen (Compliance Officer) Zugriff haben. Zur Funktionalität von LegalTegrity können Sie sich gerne auf [www.legaltegrity.com](http://www.legaltegrity.com) informieren.

Mitarbeitende der Schön Klinik Gruppe können sich darüber hinaus stets direkt an die jeweilige Führungskraft oder die Compliance Abteilung des Unternehmens wenden.

## 2. Wie funktioniert das im Detail?

### 2.1 Wie gebe ich eine Meldung ab?

Sie können eine Meldung über unser Hinweisgebersystem mit jedem internetfähigen Gerät oder telefonisch abgeben, jeweils auf Wunsch auch anonym. Das System steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung, sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache.

Wenn Sie unser webbasiertes Hinweisgebersystem nutzen, werden Sie durch einen Fragenkatalog geführt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den FAQ sowie dem Tutorial unseres externen Dienstleisters „LegalTegrity“ direkt auf der Meldeseite.

Jedem Hinweis wird sorgfältig nachgegangen. Bei einer anonymen Meldung ist es besonders wichtig, umfassende Informationen zu dem entsprechenden Sachverhalt zur Verfügung zu stellen, da der Compliance Officer den Hinweisgeber für Rückfragen nicht direkt, sondern nur anonym über das Hinweisgeber-System kontaktieren kann. Die im Hinweisgeber-System zur Kenntnis gebrachten Informationen unter Angabe des Datums der Meldung, der Art und Umstände des mitgeteilten Regelverstößes sowie ggf. des Namens der für die behauptete Rechtsverletzung verantwortlichen Person werden im System dokumentiert.

### 2.2 Was passiert mit meiner Meldung?

Alle Meldungen werden von speziell geschulten Mitarbeitenden unseres Compliance Teams bearbeitet. Je nach Sachverhalt kann es erforderlich sein, weitere Fachbereiche unter Wahrung der Vertraulichkeit in die Fallbearbeitung mit ein zu beziehen.

Der/Die Hinweisgebende erhält nach Eingang einer Meldung innerhalb von sieben Tagen eine Eingangsbestätigung.

Sobald wir festgestellt haben, dass ein potenzieller Verstoß gegen Gesetze oder Vorschriften nach Ziff. 1.1 dieser Verfahrensordnung gemeldet wurde, überprüfen wir den Hinweis auf Plausibilität. Sollte eine Prüfung mangels ausreichender Angaben nicht möglich sein, werden wir versuchen, mit dem/der Hinweisgebenden Kontakt aufzunehmen und um weitere Informationen bitten. Sollte die Meldung anonym abgegeben worden sein, kann ein Austausch über einen Chat im Meldesystem weiterhin vollständig anonym erfolgen. Bei anonymen Meldungen ist es daher wichtig, dass sich der/die Hinweisgebende regelmäßig im Meldesystem einloggt, um Kontaktversuche des Compliance Officers über den anonymen Chat einzusehen.

Der dem Hinweis zugrunde liegende Sachverhalt wird umfassend und gewissenhaft untersucht. Dem/Der Beschuldigten wird hierbei auch Gelegenheit gegeben, sich zu dem Vorwurf zu äußern. Sollte in der Folge ein Verstoß festgestellt werden, werden Maßnahmen ergriffen, um den Verstoß abzustellen und aufzuarbeiten.

Innerhalb von drei Monaten nach der Eingangsbestätigung erhält der/die Hinweisgebende eine Rückmeldung über geplante sowie bereits ergriffene Folgemaßnahmen. Die Maßnahmen werden begründet. Aufgrund datenschutzrechtlicher und sonstiger gesetzlicher Bestimmungen können nicht immer alle Informationen zur Fallbearbeitung mitgeteilt werden. Der Compliance Officer wird jeden eingegangenen Hinweis mit einer kurzen Stellungnahme versehen, aus der nachvollziehbar hervorgeht, welche Untersuchungshandlungen eingeleitet wurden, ob sich der in dem Hinweis mitgeteilte Verdacht als begründet oder unbegründet erwiesen hat und welche Maßnahmen zur Beseitigung des Rechtsverstößes ergriffen wurden.

Der/Die Hinweisgebende wird über das Ergebnis der Untersuchung informiert, soweit die Rechte des/der Betroffenen dies ermöglichen.

### **2.3 Welche Grundprinzipien beachten wir bei der Fallbearbeitung?**

Jedem Hinweis wird unter Beachtung der Vertraulichkeit nachgegangen. Die Identität der Hinweisgebenden sowie alle übermittelten Informationen werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen vertraulich behandelt.

Auch Stellungnahmen über die Ergebnisse der Untersuchungen durch den Compliance Officer werden, soweit möglich, vertraulich behandelt. Zugang zu den Hinweisen haben nur der Compliance Officer und dessen Vertretung. Bei der Bearbeitung der Hinweise geht der Compliance Officer unparteiisch vor, ist nicht an Weisungen gebunden und zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Die Geschäftsführung hat keinen Zugang zu den hinterlegten Hinweisen, sondern wird nur dann eingeschaltet, wenn der gemeldete Rechtsverstoß grundsätzliche Bedeutung hat, die Vermögensinteressen der Schön Klinik Gruppe gefährdet oder die Geschäfts- bzw. Risikopolitik der Schön Klinik Gruppe betrifft. Diese entscheidet dann in Absprache mit dem Bereich Recht & Compliance über die einzuleitenden Schritte (z. B. Erstattung einer Strafanzeige, Meldung gegenüber der BaFin etc.).

Die Schön Klinik Gruppe kann im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften (insbesondere § 9 Hin-SchG), einen möglichen Verstoß und alle damit verbundenen Informationen an Dritte weitergeben, einschließlich Regulierungs-, Regierungs-, Strafverfolgungs- oder Selbstregulierungsbehörden.

### **2.4 Welche Folgen hat eine Meldung?**

Interne bzw. externe Hinweisgebende sollen keine Benachteiligungen befürchten müssen, wenn sie in gutem Glauben Vorkommnisse gemeldet haben. Interne Hinweisgebende, die der Meinung sind, benachteiligt worden zu sein, können dies direkt unserer Compliance Abteilung mitteilen. Auch hierfür können Sie unser Hinweisgebersystem LegalTegrity verwenden. Externe Hinweisgebende können sich in derartigen Fällen ebenfalls an den Bereich Recht & Compliance wenden, entweder erneut über das Hinweisgebersystem oder unter folgender Adresse:

Adresse: Schön Klinik SE, z.Hd. Bereichsleitung Recht & Compliance, Balanstr. 71a, 81541 München

E-Mail: [sk-compliance@schoen-klinik.de](mailto:sk-compliance@schoen-klinik.de)

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass Sie die E-Mail einschließlich des Anhangs verschlüsseln sollten, um die Vertraulichkeit der Daten zu gewährleisten. Sofern Ihr Provider die E-Mail nicht automatisch oder über S/MIME verschlüsselt, können Sie, sofern Sie PGP als Verschlüsselungsverfahren verwenden, den Public-Key herunterladen unter <https://www.schoen-klinik.de/pgpkey>.

Wir müssen aber auch darauf hinweisen, dass Mitarbeitende, die bewusst falsche Anschuldigungen erheben (insb. wenn es ihnen oder Dritten Vorteile verschafft), mit arbeitsrechtlichen Maßnahmen

rechnen müssen; externe Hinweisgebende müssen in derartigen Fällen mit zivilrechtlichen bzw. ggf. sogar mit strafrechtlichen Maßnahmen rechnen.

## **2.5 Hinweise gegen den Bereich Recht & Compliance**

In den Fällen, in denen sich eine Meldung gegen Mitarbeitende unserer Compliance Abteilung selbst richtet, kann der/die Hinweisgebende eine Beschwerde auch in anonymer Form schriftlich oder mündlich unmittelbar an die Geschäftsführung adressieren. Das angesprochene Mitglied der Geschäftsführung entscheidet über das weitere Vorgehen.

## **3 Sonstiges**

Diese Verfahrensordnung soll keine Rechte der Hinweisgebenden beeinträchtigen und sollte nicht so ausgelegt werden, dass sie gegen bestehende Gesetze, Verordnungen und Rechte darunter verstößt. Darüber hinaus beabsichtigt diese Verfahrensordnung nicht und ist nicht so auszulegen, dass sie Hinweisgebende in irgendeiner Weise daran hindert, direkt mit Regulierungs-, Untersuchungs- oder anderen Stellen, Behörden oder Gremien zu kommunizieren, ihnen Bericht zu erstatten, mit ihnen zu kooperieren, auf Anfragen von ihnen zu antworten oder vor ihnen auszusagen, wenn es um einen möglichen Verstoß geht.

## 1. Protection and support for whistleblowers

Since its foundation, Schön Klinik Group has pursued a management policy of honesty and integrity. In accordance with our mission statement, we expect our entire workforce and our suppliers to adhere to high standards of integrity. We believe that behaving in a legally compliant manner and with integrity is essential for quality and safe health care. It is therefore important that we are informed of any potentially irregular behavior. Reporting can help us respond immediately to violations and prevent damage to individuals and our company.

We want to encourage openness and will support whistleblowers in reporting such incidents, even if they later turn out to be unfounded.

### 1.1 Which cases can be reported?

Any suspected or known misconduct in the form of violations of law, such as criminal offenses and fine regulations, official regulations as well as our internal standards can be reported. This applies in particular for human rights / environmental violations under the Supply Chain Due Diligence Act (LkSG) as well as violations of legal provisions under Section 2 of the Whistleblower Protection Act (HinSchG).

#### These rules of procedure do not apply to

- complaints from patients regarding treatment in our clinics.
- potential data protection violations
- Emergencies, such as immediate threats to life, health and property

Complaints from patients regarding treatment in our clinics can be made to our complaints management.

Potential data protection violations according to Article 33 GDPR can be reported via our internal reporting tool set up for this purpose or via the contact address of our data protection officer „[datenschutz@schoen-klinik.de](mailto:datenschutz@schoen-klinik.de)“.

Emergencies can be reported directly to the superior or the responsible authorities.

### 1.2 How to report?

For whistleblowing purposes only, we have set up a web solution (whistleblowing system) in which company-related legal violations can be reported openly by name or anonymously by both internal and external whistleblowers

The service of the web-page is provided by an external service provider, LegalTegrity GmbH, Platz der Einheit 2, 60327 Frankfurt am Main.

You can find our whistleblowing system:

- Internally: In our reporting center: <https://map-ba-ngp.sk-ad.de/SitePages/Meldungen.aspx>
- Externally: <https://www.schoen-klinik.de/unternehmen/einkauf> and <https://www.schoen-klinik.de/formulare>

The reports made on the website are encrypted end-to-end and Schön Klinik Group has no access to this website. In the whistleblower system, the individual reports are encrypted in such a way that only the persons authorized by the Legal & Compliance department for each individual reports (compliance officers) have access. For more information on the functionality of LegalTegrity, please visit [www.legaltegrity.com](http://www.legaltegrity.com).

In addition, employees of Schön Clinic Group can also directly contact their executive manager or our compliance department.

## **2. How does it work in detail?**

### **2.1 How do I submit a report?**

You can submit a report via our whistleblower system using any internet-ready device or by telephone, both anonymously if you wish. The system is available 24/7, in both German and English.

When using our web-based whistleblowing system, you will be guided through a questionnaire. For more information, please refer to the FAQ and the tutorial of our external service provider „LegalTegrity“ on the reporting page.

Every report is carefully investigated. In the case of an anonymous report, it is therefore essential to provide comprehensive information on the relevant facts, as the Compliance Officer cannot contact the whistleblower directly for queries, but only anonymously via the whistleblower system. The information provided in the whistleblower system, including the date of the report, the nature and circumstances of the reported infringement and, if applicable, the name(s) of the person(s) responsible for the alleged infringement, will be documented in the system.

### **2.2 What happens to my report?**

All reports are processed by specially trained members of our compliance team. Depending on the facts of the case, it may be necessary to involve other specialist departments while maintaining confidentiality.

The whistleblower will receive an acknowledgement of receipt within seven days after receipt of the report.

As soon as we have determined that a potential violation of law or regulations has been reported in accordance with Section 1.1 of this document, we will check the report for plausibility. If a verification is not possible due to a lack of sufficient information, we will attempt to contact the person who made the report and ask for further information. If the report has been submitted anonymously, an exchange via chat in the reporting system can still take place completely anonym. In the case of anonymous reports, it is therefore important that the whistleblower logs into the reporting system on a regular basis in order to view contact attempts by the Compliance Officer via the anonymous chat.

The facts on which the report is based will be investigated comprehensively and conscientiously. The accused will also be given the opportunity to comment on the allegation. If a violation is subsequently determined, measures will be taken to remedy and resolve the violation.

Within three months after the confirmation of receipt, the whistleblower receives feedback on planned and already taken follow-up measures. Reasons will be given for the measures taken. Due to data protection and other legal requirements, it is not always possible to provide all information for case processing. The Compliance Officer will provide each report received with a brief statement that clearly indicates which investigative actions have been initiated, whether the suspicion communicated in the report has proven to be well-founded or unfounded, and what measures have been taken to remedy the violation of the law.

The whistleblower shall be informed of the outcome of the investigation using the whistleblowing system to the extent permitted by the rights of the affected person.

### 2.3 What basic principles do we follow?

We will handle every report with confidentiality. The identity of the whistleblower and all information provided will be treated confidentially in accordance with legal requirements.

Statements on the results of investigations by the Compliance Officer are treated confidentially as far as possible. Only the Compliance Officer and his or her representative have access to the reports. In processing the information, the Compliance Officer acts impartially, is not bound by instructions and is obliged to maintain confidentiality.

The managing directors do not have access to the reports, but is only involved if the reported infringement is of fundamental importance, endangers the financial interests of the Schön Klinik Group or affects the business or risk policy of Schön Klinik Group. In such cases the managing directors then decide in consultation with the Legal & Compliance department on the steps to be taken (e.g. filing a criminal complaint, reporting to BaFin, etc.).

The Schön Klinik Group may, if it is appropriate, in the interest of the Schön Klinik Group and/or required by law, disclose a possible violation and any related information to third parties, including regulatory, governmental, law enforcement or self-regulatory authorities.

### 2.4 What are the consequences of reporting?

Internal or external whistleblowers should not have to fear discrimination because they have reported such incidents. Internal whistleblowers who believe they have been discriminated can directly inform our compliance department. You can also use our whistleblower system (LegalTegrity) for this purpose. External whistleblowers can also contact the Legal & Compliance department in such cases, either directly via the whistleblowing system or at the following address:

Address: Schön Klinik SE, Attn: Head of Legal & Compliance, Balanstr. 71a, 81541 Munich, Germany.

E-Mail: [sk-compliance@schoen-klinik.de](mailto:sk-compliance@schoen-klinik.de)

**Note:** Please note that you should encrypt the e-mail including the attachment to ensure the confidentiality of the data. If your provider does not encrypt the e-mail automatically or via S/MIME, you can download the public key at <https://www.schoen-klinik.de/pgpkey> if you use PGP as the encryption method.

However, we must also point out that employees who deliberately make false accusations (especially if it benefits them or third parties) must expect measures under labor law; external whistleblowers must expect measures under civil law or even criminal law in such cases.

### 2.5 Complaints against the Legal & Compliance department

In cases where the complaint is directed against our Compliance department itself, the whistleblower may address his or her complaint anonymously in writing or verbally directly to the management board. The contacted member of management board will decide on the further course of action.

### 3 Miscellaneous

These Rules of Procedure are not intended to affect any rights of whistleblowers and should not be construed to violate any existing laws, regulations or rights thereunder. In addition, this policy is not intended to, and should not be construed to, in any way prevent whistleblowers from communicating directly with, reporting to, cooperating with, responding to inquiries from, or testifying before regulatory, investigative, or other agencies, authorities, or boards regarding a possible violation.